

211

12

Resolution .

Wir fordern

1. Rücktritt der Regierung, Auflösung des Parteilandtages.
2. Sofortige Wiederherstellung des Referendums in der ursprünglichen Form, damit das liechtenst. Volk Gelegenheit hat, auf dem Wege einer Initiative frei und unbeeinflusst zu den gegenwärtigen politischen Problemen Stellung zu nehmen.
3. Uebernahme der Regierungsgewalt durch Se. Durchlaucht den Thronfolger Prinz Franz Josef, unbeschadet der Rechte des regierenden Fürsten Franz I. oder aber Uebernahme der Regierung durch einen anderen Prinzen des fürstlich liechtensteinischen Hauses, welcher seinerseits unmittelbar Sr. Durchlaucht dem Thronfolger als Beauftragter und Bevollmächtigter des reg. Fürsten verantwortlich ist.

Bestellg. einer Regierungskommission und eines wahlvorbereitenden Verfassungsausschusses mit der Aufgabeminnerhalb der Frist von einem Jahr eine neue Verfassung auf grundsätzlich demokratisch, ständischer Grundlage auszuarbeiten und dem Volke zur Abstimmung vorzulegen.
4. Einführung eines Unvereinbarkeitsgesetzes, welches die Innehabung eines Staatsamtes durch einen Geistlichen verbietet.
5. Vereinfachung des Staatsapparates durch entsprechenden Gehalts- und Beamtenabbau.
6. Bekämpfung des zu den sozialen Volksinteressen im Widerspruch stehenden Doppelverdienertums.
7. Neubesetzung des Arbeitsamtes durch eine das Vertrauen der Arbeiterschaft und des Gewerbes genießende Persönlichkeit
8. Enthaltung jedweder Repressalie an Teilnehmern geordneter und diszipliniertes Demonstrationen

Die Leitung des L.H. D.